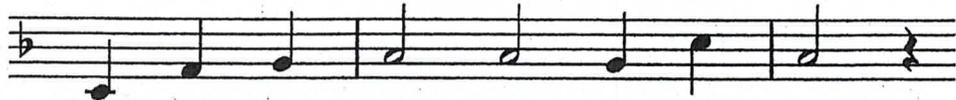


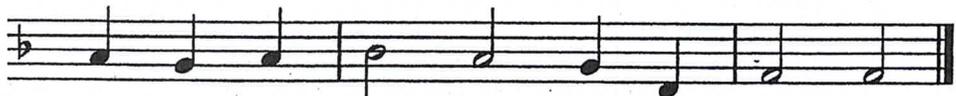
1 Das Volk, das noch im Fin - stern wan - delt,  
2 Die ihr noch wohnt im Tal der Trä - nen,  
3 Sein Frie - de kommt: nie mehr Si - re - nen,



1 bald sieht es Licht, ein gro - ßes Licht.  
2 wo Tod den schwar - zen Schat - ten wirft:  
3 nie Krieg, Ver - rat und bitt - re Zeit;



1 Heb in den Him - mel dein Ge - sicht  
2 Schon hört ihr Got - tes Schritt, ihr dürft  
3 kein Kind, das nachts er - schro - cken schreit,



1 und steh und lau - sche, weil Gott han - delt.  
2 euch jetzt nicht mehr ver - las - sen wä - hen.  
3 weil auf dem Pfla - ster Stie - fel dröh - nen.

4 Die Liebe geht nicht mehr verloren. / Das Unrecht stürzt in vollem Lauf. / Der Tod ist tot. Das Volk jauchzt auf / und ruft: „Ein Kind ist uns geboren!“

5 Man singt: „Ein Sohn ist uns gegeben, / Sohn Gottes, der das Zepter hält, / der gute Hirt, das Licht der Welt, / der Weg, die Wahrheit und das Leben.“

6 Noch andre Namen wird er führen: / Er heißt Gottheld und Wunderrat / und Vater aller Ewigkeit. / Der Friedefürst wird uns regieren.

7 Dann wird die arme Erde allen / ein Land voll Milch und Honig sein. / Das Kind zieht als ein König ein / und Davids Thron wird niemals fallen.

8 Dann stehen Mensch und Mensch zusammen / vor eines Herren Angesicht, / und alle, alle schau'n ins Licht, / und er kennt jedermann mit Namen.

T: Jürgen Henkys 1981 nach dem niederländischen „Het volk dat wandelt in het duister“ von Jan Willem Schulte, Nordholt 1964, M: Stephan Rommelspacher 2009

# Das Volk, das noch im Finstern wandelt

Text: Jürgen Henkys (1981)  
nach "Het volk dat wandelt in het duister"  
von Jan Willem Schulte (1964)

Melodie und Satz:  
Stephan Rommelspacher (2009/2023)

The musical score is written for three voices (Soprano, Alto, and Tenor/Bass) in a single system. It consists of two systems of music. The first system contains three staves of music, each with a vocal line and German lyrics underneath. The second system also contains three staves of music, continuing the vocal lines and lyrics. The lyrics are: "Das Volk, das noch im Finstern wandelt, bald sieht es Licht, ein großes Licht. Heb in den Himmel dein Gesicht und steh und lausche, lausche, weil Gott handelt." The score includes various musical notations such as notes, rests, and bar lines. A box labeled "Melodie" is placed above the second staff of the first system. The number "6" is written above the first staff of the second system.

*di.*  
Das Volk, das noch im Finstern wandelt, bald sieht es Licht, ein großes Licht. Heb in den

Melodie  
Das Volk, das noch im Finstern wandelt, bald sieht es Licht, ein großes Licht. Heb in den

Das Volk, das noch im Finstern wandelt, bald sieht es Licht, ein großes Licht. Heb in den

6  
Him - mel dein Ge - sicht und steh und lau - sche, lau - sche, weil Gott han - delt.

Him - mel dein Ge - sicht und steh und lau - sche, weil Gott han - delt.

Him - mel dein Ge - sicht und steh und lau - sche, weil Gott han - delt.

# Das Volk, das noch im Finstern wandelt

## Gemeindestrophen

Text: Jürgen Henkys (1981) nach  
 "Het volk dat wandelt in het duister"  
 von Jan Willem Schulte (1964)

Melodie und Begleitsatz:  
 Stephan Rommelspacher  
 (2009)

1. Das Volk, das noch im Fin - stern wan - delt, bald sieht es  
 3. Sein Frie - de kommt: nie mehr Si - re - nen, nie Krieg, Ver -  
 5. Man singt: "Ein Sohn ist uns ge - ge - ben, Sohn Got - tes,  
 7. Dann wird die ar - me Er - de al - len ein Land voll

Orgel/Tasteninstrument

4  
 Licht, ein gro - ßes Licht. Heb in den Him - mel dein Ge -  
 rat und bit - tre Zeit; kein Kind, das nachts er - schro - cken  
 der das Zep - ter hält, der gu - te Hirt, das Licht der  
 Milch und Ho - nig sein. Das Kind zieht als ein Kö - nig

7  
 sieht und steh und lau - sche, weil Gott han - delt.  
 schreit, weil auf dem Pfla - ster Stie - fel drö - nen.  
 Welt, der Weg, die Wahr - heit und das Le - ben.  
 ein und Da - vids Thron wird nie - mals fal - len.

The image shows a musical score for a hymn. It consists of three systems of music. Each system has a vocal line (treble clef) and an organ/tasteninstrument accompaniment (grand staff). The lyrics are written below the vocal line. The first system covers measures 1-3, the second system covers measures 4-6, and the third system covers measures 7-9. The organ part provides harmonic support with chords and melodic lines in both hands.

# Das Volk, das noch im Finstern wandelt

## Chorstrophen

Text: Jürgen Henkys (1981)  
nach "Het volk dat wandelt in het duister"  
von Jan Willem Schulte (1964)

Melodie und Satz:  
Stephan Rommelspacher (2009/2023)

Melodie

2. Die ihr noch wohnt im Tal der Tränen, wo Tod den  
4. Die Lie - be geht nicht mehr ver - lo - ren, das Un - recht  
6. Noch an - dre Na - men wird er füh - ren: Er heißt Gott -  
8. Dann ste - hen Mensch und Mensch zu - sam - men vor ei - nes

2. Die ihr noch wohnt im Tal der Tränen, wo Tod den  
4. Die Lie - be geht nicht mehr ver - lo - ren, das Un - recht  
6. Noch an - dre Na - men wird er füh - ren: Er heißt Gott -  
8. Dann ste - hen Mensch und Mensch zu - sam - men vor ei - nes

4

schwar - zen Schat - ten wirft: Schon hört ihr Got - tes Schritt, ihr  
stürzt in vol - lem Lauf. Der Tod ist tot, das Volk jauchzt  
held und Wun - der - rat und Va - ter al - ler E - wig -  
Her - ren An - ge - sicht, und al - le, al - le schau - ins

schwar - zen Schat - ten wirft: Schon hört ihr Got - tes Schritt, ihr  
stürzt in vol - lem Lauf. Der Tod ist tot, das Volk jauchzt  
held und Wun - der - rat und Va - ter al - ler E - wig -  
Her - ren An - ge - sicht, und al - le, al - le schau - ins

7

dürft euch jetzt nicht mehr, nicht mehr ver - las - sen wä - hen.  
auf und ruft: "Ein Kind, ein Kind ist uns ge - bo - ren!"  
keit. Der Frie - de - fürst wird uns re - gie - ren.  
Licht, und er kennt je - der - mann mit Na - men.

dürft euch jetzt nicht mehr ver - las - sen wä - hen.  
auf und ruft: "Ein Kind ist uns ge - bo - ren!"  
keit. Der Frie - de - fürst wird uns re - gie - ren.  
Licht, und er kennt je - der - mann mit Na - men.

# Das Volk, das noch im Finstern wandelt

GL 748 TR

T.: Jürgen Henkys 1981 nach dem niederländischen „Het volk das wandelt“ von Jan Willem Schulte.  
 Nordholt 1964, M.: Stephan Rommelspacher 2009  
 Satz: Stephan Rommelspacher (\*1959)

Nur zur Ansicht!

## Gemeindestrophen

*d/d.*

1. Das Volk, das noch im Fins - tern wan - delt, bald sieht es  
 3. Sein Frie - de kommt: nie mehr Si - re - nen, nie Krieg, Ver -  
 5. Man singt: „Ein Sohn ist uns ge - ge - ben, Sohn Got - tes,  
 Licht, ein gro - ßes Licht. Heb in den Him - mel dein Ge -  
 -rat und bitt - re Zeit; kein Kind, das nachts er - schro - cken  
 der das Zep - ter hält, der gu - te Hirt, das Licht der  
 -sicht und steh und lau - sche, weil Gott han - delt.  
 schreit, weil auf dem Pflas - ter Stie - fel dröh - nen.  
 Welt, der Weg, die Wahr - heit und das Le - ben.“

7. Dann wird die arme Erde allen  
 ein Land voll Milch und Honig sein.  
 Das Kind zieht als ein König ein  
 und Davids Thron wird niemals fallen.

## Chorstrophen

*d/d.*

S

2. Die ihr noch wohnt im Tal der Trä - nen, wo Tod den schwar - zen Schat - ten  
 4. Die Lie - be geht nicht mehr ver - lo - ren. Das Un - recht stürzt in vol - lem  
 6. Noch an - dre Na - men wird er füh - ren: Er heißt Gott - held und Wun - der -  
 8. Dann ste - hen Mensch und Mensch zu - sam - men vor ei - nes Her - ren An - ge -

A

2. Die ihr noch wohnt im Tal der Trä - nen, wo Tod den schwar - zen Schat - ten  
 4. Die Lie - be geht nicht mehr ver - lo - ren. Das Un - recht stürzt in vol - lem  
 6. Noch an - dre Na - men wird er füh - ren: Er heißt Gott - held und Wun - der -  
 8. Dann ste - hen Mensch und Mensch zu - sam - men vor ei - nes Her - ren An - ge -

T

2. Die ihr noch wohnt im Tal der Trä - nen, wo Tod den schwar - zen Schat - ten  
 4. Die Lie - be geht nicht mehr ver - lo - ren. Das Un - recht stürzt in vol - lem  
 6. Noch an - dre Na - men wird er füh - ren: Er heißt Gott - held und Wun - der -  
 8. Dann ste - hen Mensch und Mensch zu - sam - men vor ei - nes Her - ren An - ge -

B

2. Die ihr noch wohnt im Tal der Trä - nen, wo Tod den schwar - zen Schat - ten  
 4. Die Lie - be geht nicht mehr ver - lo - ren. Das Un - recht stürzt in vol - lem  
 6. Noch an - dre Na - men wird er füh - ren: Er heißt Gott - held und Wun - der -  
 8. Dann ste - hen Mensch und Mensch zu - sam - men vor ei - nes Her - ren An - ge -

4

wirft: Lauf. -rat -sicht, Schon hört ihr Got - tes Schritt, ihr dürft euch jetzt nicht  
 Der Tod ist tot. Das Volk jauchzt auf und ruft: „Ein  
 und Va - ter al - ler E - wig - keit. Der Frie - de -  
 und al - le, al - le schau ins Licht, und er kennt

wirft: Lauf. -rat -sicht, Schon hört ihr Got - tes Schritt, ihr dürft euch jetzt nicht  
 Der Tod ist tot. Das Volk jauchzt auf und ruft: „Ein  
 und Va - ter al - ler E - wig - keit. Der Frie - de -  
 und al - le, al - le schau ins Licht, und er kennt

wirft: Lauf. -rat -sicht, Schon hört ihr Got - tes Schritt, ihr dürft euch jetzt nicht  
 Der Tod ist tot. Das Volk jauchzt auf und ruft: „Ein  
 und Va - ter al - ler E - wig - keit. Der Frie - de -  
 und al - le, al - le schau ins Licht, und er kennt

wirft: Lauf. -rat -sicht, Schon hört ihr Got - tes Schritt, ihr dürft euch jetzt nicht  
 Der Tod ist tot. Das Volk jauchzt auf und ruft: „Ein  
 und Va - ter al - ler E - wig - keit. Der Frie - de -  
 und al - le, al - le schau ins Licht, und er kennt

7

2. 4. 6. Str. 8. Str.

mehr ver - las - sen wäh - nen.  
 Kind ist uns ge - bo - ren!“  
 -fürst wird uns re - gie - ren.  
 je - der - mann mit Na - men.

mehr ver - las - sen wäh - nen.  
 Kind ist uns ge - bo - ren!“  
 -fürst wird uns re - gie - ren.  
 je - der - mann mit Na - men.

mehr ver - las - sen wäh - nen.  
 Kind ist uns ge - bo - ren!“  
 -fürst wird uns re - gie - ren.  
 je - der - mann mit Na - men.

mehr ver - las - sen wäh - nen.  
 Kind ist uns ge - bo - ren!“  
 -fürst wird uns re - gie - ren.  
 je - der - mann mit Na - men.

Handwritten musical notation for the first system, consisting of a grand staff with treble and bass clefs. The music is in a minor key and features a melody in the treble clef with some grace notes and a steady accompaniment in the bass clef.

Handwritten musical notation for the second system. The treble clef part features a melodic line with a fermata over the final note. The bass clef part provides a harmonic accompaniment. The text *Solostimme (hervortretend)* is written above the treble clef staff.

1 Das Volk, das noch im Fin - stern wan - delt, bald sieht es Licht, ein gro - ßes

Handwritten musical notation for the third system, corresponding to the first line of lyrics. It features a grand staff with treble and bass clefs. The treble clef part has a melody with a fermata over the word "Licht".

Licht. Heb in den Him - mel dein Ge - sicht und steh und lau - sche, weil Gott han - delt.

Handwritten musical notation for the fourth system, corresponding to the second line of lyrics. It features a grand staff with treble and bass clefs. The treble clef part has a melody with a fermata over the word "Licht".

2 Die ihr noch wohnt im Tal der Tränen,  
wo Tod den schwarzen Schatten wirft:  
Schon hört ihr Gottes Schritt, ihr dürft  
euch jetzt nicht mehr verlassen wähnen.

3 Sein Friede kommt: nie mehr Sirenen,  
nie Krieg, Verrat und bittere Zeit;  
kein Kind, das nachts erschrocken schreit,  
weil auf dem Pflaster Stiefel dröhnen.

4 Die Liebe geht nicht mehr verloren.  
Das Unrecht stürzt in vollem Lauf.

Der Tod ist tot. Das Volk jauchzt auf  
und ruft: „Ein Kind ist uns geboren!“

5 Man singt: „Ein Sohn ist uns gegeben,  
Sohn Gottes, der das Zepter hält,  
der gute Hirt, das Licht der Welt,  
der Weg, die Wahrheit und das Leben.“

6 Noch andre Namen wird er führen:  
Er heißt Gottheld und Wunderrat  
und Vater aller Ewigkeit.  
Der Friedefürst wird uns regieren.

7 Dann wird die arme Erde allen  
ein Land voll Milch und Honig sein.  
Das Kind zieht als ein König ein  
und Davids Thron wird niemals fallen.

8 Dann stehen Mensch und Mensch zusammen  
vor eines Herren Angesicht,  
und alle, alle schaun ins Licht,  
und er kennt jedermann mit Namen.

T: Jürgen Henkys 1981 nach dem niederländischen „Het volk das wandelt“ von Jan Willem Schulte, Nordholt 1964, M, Vsp. u. S: Stephan Rommelspacher

Vorspiel zum 3-stimmigen oder 4-stimmigen Begleitsatz. (auch als Zwischenspiel geeignet)

*Sanfte Begleitregistrierung*

*Solostimme*

*(Ped.)*

Musical notation for the first system, featuring a treble and bass staff. A 'd/d.' marking is present above the treble staff.

Musical notation for the second system, featuring a treble and bass staff.

1 Das Volk, das noch im Fin - stern wan - delt, bald sieht es Licht, ein gro - ßes Licht.

Musical notation for the third system, featuring a treble and bass staff. A 'd/d.' marking is present above the treble staff.

Heb in . den Him - mel dein Ge - sicht und steh und lau - sche, weil Gott han - delt.

Musical notation for the fourth system, featuring a treble and bass staff.

T: Jürgen Henkys 1981 nach dem niederländischen „Het volk das wandelt“ von Jan Willem Schulte, Nordholt 1964, M, Vsp. u. S: Stephan Rommelspacher